



# INFOS

## Der Millionär...

**E**in Millionär, der meinte, für Geld sei alles möglich, ließ einen der fähigsten Architekten kommen:

„Sie müssen mir einen Turm bauen, der soll einen Durchmesser von 4 m haben.“ Verbindlich nickte der andere.

„In diesem Turm müssen Treppen und Gänge eingebaut werden, ferner Wasserleitungen und Materialaufzüge. Die Wände dürfen nur einen halben Meter dick sein, und die ganze Höhe des Turmes muss 1600 m betragen. Und der Turm muss sich nach allen Seiten biegen können.“

Damit nicht genug, beendete der Auftraggeber seine Rede: „Es soll auf diesem Turm eine regelrechte „chemische“ Fabrik gebaut werden...“

Die letzten Worte hörte der andere schon nicht mehr. Er war aufgesprungen und zur Tür hinausgerannt. Das ist natürlich nur eine erfundene Geschichte.

Es gibt aber einen „Turm“, dessen Höhe tatsächlich 400mal größer ist als sein Durchmesser! Es ist der Roggenhalm. Die Wand eines Halmes ist einen halben Millimeter dick, der Durchmesser beträgt 4 mm, seine Höhe ca. 1,6 m. In den Halmrinnen befinden sich Treppen und Gänge. Aufzüge für Nährmittel und Leitungen für das Wasser sind vorhanden. Oben auf dem Halm, in

der Ähre steht auch die „chemische“ Fabrik, in der das Mehl für das Brot der Menschen hergestellt und aufgespeichert wird.

So künden Milliarden von Ähren von der Größe und Güte Gottes.



gefunden von S. Schönstein

*Gott du gibst uns zum Leben  
was wir brauchen und mehr noch  
du verteilst mit vollen Händen*

*lass unsere  
Verantwortung wachsen  
für jene  
denen das Nötige zum Leben fehlt*

*hilf uns  
nicht achtlos zu verbrauchen  
was wir von dir geliehen haben*

*lass uns  
nicht müde werden  
im Einsatz für eine gerechte Verteilung  
der Güter dieser deiner Erde*

*Gerechtigkeit und Frieden  
sind Geschwister  
wo der eine wohnt  
kann auch  
der andere einziehen*

PETRA WÜRTH



**Reich beschenkt**

# Rückblick

## Ferienpaß 2005

„Och, ist die Zeit schon um?“ erstaunt registriert C., dass es schon Spätnachmittag geworden ist – Zeit, nach Hause zu gehen – er wäre gerne noch geblieben! Am Morgen noch etwas zurückhaltend und ruhig, entfaltet C. im Laufe des Tages seine ganze Energie und Kreativität.

Es macht ihm Spaß beim Ferienpaß!! Ca. 80 Kinder (einschließlich mehrfacher Teilnahme) hatten in diesen Ferientagen ihren Spaß. Trotz der ein oder anderen kleine Panne – angebranntes Brot im Backes, verspätete Planwagentour und beinahe vom Flughafenbegleiter vergessen – hatten wir eine gute Zeit miteinander. Ob am Flughafen, im Backes, auf der Wiese, am Lagerfeuer oder in der Kirche – einige „Augenblicke FÜR Gott“ gehörten immer dazu.

Danke, Gott für alle Bewahrung. Danke den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für allen Einsatz an Zeit und Kraft.



Gabi Pack



## 2. Fahrrad-Sponsoren-Rallye

Am 4. September 2005 war es wieder soweit. 41 Fahrer/Innen erstrampelten insgesamt 1966 km für den guten Zweck (Matiazo, Rumänien und Sri Lanka) wobei ca. 9500 Euro zusammen kamen.

DANK der segnenden Hand unseres Herrn, den vielen Helfern und des guten Wetters: Ein gelungener Tag, der bei Kaffee und Kuchen ausklang.



Joachim Hahn

## Lobpreisabend 11. 09. 05

Mit viel Freude und Musik, einer „jungen“ Band und einer eindrücklichen Power-Point-Präsentation erlebten wir einen gesegneten Lobpreisabend. Schön, dass viele von euch dabei waren! Verabschiedet wurden wir mit den Worten: Der nächste Abend kommt bestimmt – doch bis dahin vergisst den Lobpreis im Alltag nicht!



Gabi Pack

# Bitte vormerken

## Konfirmandenkurs

Der neue Konfirmandenkurs beginnt unmittelbar nach den Weihnachtsferien im Januar 2006.

Eingeladen sind alle, die im Laufe des Schuljahres 2005/2006 15 Jahre alt werden (Jahrgang 1990/1991). Der Anmeldeabend wird in der ersten Dezemberwoche stattfinden. Alle Teilnehmer des Vorkonfirmandenkurses 2001 erhalten im November eine schriftliche Einladung.

# Bethel



... *recyclen Sie*

**Ihren Kleiderschrank**

**Abgelegte Kleidung sinnvoll abgeben:**

**06. – 12. 10. 2005**

**Brockensammlung Bethel**

Achtung! Neu! Neu! Neu! Achtung!

## Mutter-Kind-Kreis

### Die kleine Gemeindemaus

Für kleine Mäuse im Alter von 0 - 18 Monaten, die singen, spielen, die Welt entdecken möchten und gemeinsam mit unseren Müttern beten und fröhlich sein wollen. Wir treffen uns mittwochs um 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Denklingen.

Kontakt: Connie Berz

Tel. 02296/908488

## Notenchaoten

Hast du Lust zu singen und neue Lieder kennen zu lernen?

Bist du 6 - 14 Jahre alt und gerne mit anderen Kindern in deinem Alter zusammen? Möchtest du vielleicht sogar im Gottesdienst auftreten und bei einem Musical mitmachen? Dann schau doch einfach mal vorbei!

Wir treffen uns immer montags im Gemeindehaus:

Gruppe 1: 15.00 - 15.45 Uhr (6 - 8 Jahre)

Gruppe 2: 16.00 - 17.00 Uhr (8 - 14 Jahre)

Infos: Kerstin Claus-Ising 02291-901426



# BASARKONZERT



am Sonntag, den  
23. Oktober 2005  
18.00 Uhr in der  
ev. Kirche Denklingen

zu Gunsten der Basarzwecke:

- Kinderheim Matiazo, Tansania
- CVJM Domus Rumänienhilfe
- Tsunami - Hilfe Sri Lanka

Mitwirkende:

*Gemischter Chor*

*Schemmerhausen*

Leitung: Siegfried Schneider

*Katholischer Kirchenchor Cäcilia Denklingen*

Leitung: Tobias Merkel-Piontek

*Quartettverein „Harmonie“*

*Brüchermühle*

Leitung: Chordirektor Gerd Fuchs

*Kinderchor Notenchaoten*

*Denklingen*

Leitung: Kerstin Claus-Ising

*Posaunenchor Denklingen*

Leitung: Friedhelm Winter

– EINTRITT FREI –

Am Ausgang ist Gelegenheit zu einer Spende

*Herzliche Einladung zum nächsten*

**Patchwork-Essen**

*am 18. 10. 05, ab 12.15 Uhr im ev.*

*Gemeindehaus. Jeder ist herzlich willkommen und wir freuen uns auf eine bunte Tischgemeinschaft.*

*Wir feiern...*

...ein Mitarbeiterfest am Dienstag, den 18.10.05 ab 18.00 Uhr mit Rainer Schmidt. Eingeladen sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde.

# Nachruf

Leo Marcinkowski hat in unserer Gemeinde 4 Jahrzehnte im Segen gewirkt, davon 10 Jahre als Gemeindeglied. Danke Leo!

Sein großes Anliegen war immer, Gott die Ehre zu geben und die Menschen zu Jesus zu führen. Trotz seiner kleinen Kraft, bedingt durch seine Krankheit, war er ein dankbarer und gütiger Mensch. Er lebte im Vertrauen auf seinen himmlischen Vater und das hat ihn auch immer wieder motiviert.

Er hat Bibelstunden gehalten, Konfirmandenunterricht erteilt, war federführend im Bibelkreis Brüchermühle. Über viele Jahre hinweg war er 1. Vorsitzender der Gemeinschaft der Ev. Gesellschaft in Brüchermühle. Sein unermüdlicher Einsatz galt dem Anbau des dortigen Vereinshauses. Man konnte oft nur staunen, wie viel Kraft Gott ihm schenkte.

Der Kirchengemeinde war es stets ein Anliegen, den unterschiedlichsten Erfahrungen der Gemeinschaften Raum zu geben. Leo war in seiner liebevollen friedfertigen Art ein Mensch der Versöhnung und ein Bindeglied zwischen Kirchengemeinde und Gemeinschaften.

Seine besonderen Merkmale waren seine Treue im Gebet und sein stets offenes Haus, erst in der Morsbacher Straße und später am Denkmalweg. Für alle Menschen, die Hilfe bei ihm suchten, die Zuspruch oder ein Stück Begleitung brauchten, war er da.

Nun hat Gott ihn heimgerufen und er darf bei seinem Herrn und Heiland sein.



Gisela Nicodemus

## Seniorenadventsfeier

Am Freitag, dem 25.11.2005 findet um 15.00 Uhr im Gemeindehaus die jährliche Seniorenadventsfeier statt. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren mit ihren Ehepartnern.

## Ewigkeitssonntag

Wir laden alle, die im vergangenen Jahr einen Angehörigen verloren haben, am Sonntag, dem 20.11.2005 in den Gottesdienst ein. Im Rahmen des Gottesdienstes werden wir der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedenken.

# Neues aus dem Presbyterium

## Persönliche Vorstellung des Presbyters Uwe Groß

Als ich vor einem Jahr gefragt wurde, für ein Presbyteramt zu kandidieren, erfüllte mich dies mit Freude. So wurde ich bald einer der „4 Neuen“. Von Geburt an ist mir unsere Gemeinde Wohnort und geistige Heimat. Allerdings nicht immer mit gleich tiefer Bindung. Pastor Claus, Wieland Wiemer, Wolfgang Vorländer, alle waren sie völlig unterschiedlich. Denklingen, eine spannende Gemeinde.

Beruflich bin ich seit 21 Jahren bei der Sparkasse in Wiehl beschäftigt und komme auch dort mit vielen Menschen zusammen.

Meine liebevolle Frau managt unsere Familie mit den 3 noch jüngeren Kindern engagiert und souverän und trägt damit auch ihren Teil zur Ausübung dieses Ehrenamtes bei.

Seit Beginn der Arbeit sind nun aus Erwartungen erste Erfahrungen geworden. Gute und weniger Gute. Durch meine auch bautechnische Ausbildung bin ich natürlich für unsere Bauangelegenheiten prädestiniert. An Kirche, Bistro, Pfarrhaus, Gemeindehaus, Jugendhaus oder Kapelle ist leider nie alles wie es sein sollte. Neben der geistigen Leitung ist dafür zeitweise viel Kraft nötig. So war beispielsweise die Steuerung der neuen Kirchenheizung wie verwünscht und hat wirklich Nerven gekostet.

Aber ich fühle mich auch reich beschenkt. Die Einkehrtage in Bursfelde, die Unterweisungen durch Frau Vosswinkel, unsere Weggemeinschaft

im Presbyterium und die Menschen im Team mit ihren unterschiedlichen Gaben und Meinungen zu einem gemeinsamen Ganzen wachsen zu sehen, das sind schon Geschenke. Da spüre ich Gottes Wirken ganz besonders. Dabei wird Dienen zum Empfangen.

Um unsere Gemeinde ist mir grundsätzlich nicht bange. Sie ist tief gegründet und verfügt über vitale Kräfte. Vielfalt und Lebendigkeit, Toleranz und Achtung, eine Gemeinde in der jeder seinen persönlichen Raum findet in dem er zu Gott finden kann, das wünsche ich uns.

Die Bitte um ehrliche Rückmeldung zu unserer Leitungsarbeit bewegt mich noch. Lasst uns nicht aneinander vorbei, sondern in regem Austausch Gemeinde gestalten. Mit Gottes Hilfe wird dies gelingen.



 Uwe Groß

## Suchet das Beste für Denklingen

Hallo! Mein Name ist Marco Paaries. Ich bin 26 Jahre alt und komme ursprünglich aus Unterlüss, einem kleinen Ort in der Lüneburger Heide. In meiner Heimatgemeinde kam ich zum Glauben und wurde ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Jugendarbeit.

Nach meiner Lehre als Einzelhandelskaufmann bei Aldi entschloss ich mich ganz bewusst, meinen Zivildienst in einem Gästehaus der Evangelischen Kirche zu absolvieren. Im Missionarischen Zentrum Oldenburg betreute ich mit zwei anderen jungen Menschen ein Jahr lang Konfirmandenfreizeiten, Tagungsgruppen und Einzelgäste.

Im Jahre 2001 ging ich für ein Jahr nach Schweden und arbeitete in einem großen Tagungshaus der schwedischen Kirche. Zusammen mit 11 Volontären aus ganz Europa betreute ich Gäste und lernte das Land und die Sprache kennen. Nach meiner Rückkehr aus Schweden begann ich meine dreijährige Ausbildung als Jugendreferent in der missionarisch diakonischen Ausbildungsstätte Malché in Porta Westfalica. Im Juli 2005 bestand ich mein Examen

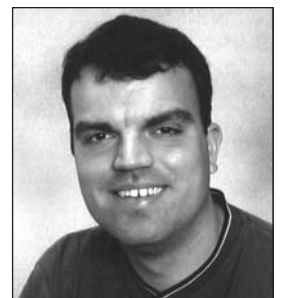
erfolgreich. Am 15. August startete ich als Jugendreferent in ihrer Gemeinde.

In den letzten Jahren ist mir die christliche Gastfreundschaft sehr

wichtig geworden. Sie ist ein unverzichtbarer Baustein in der Gemeinde- und Jugendarbeit. Jugendliche suchen einen Ort, wo sie mit ihren Sorgen und Problemen ernst genommen werden. Wo Gastfreundschaft gelebt wird, entstehen Beziehungen und kann das Evangelium weitergesagt werden.

Es gibt einen Vers aus dem Alten Testament, der mich schon ziemlich lange begleitet und den ich über meine Arbeit mit den Jugendlichen stellen möchte: Suchet der Stadt Bestes (Jeremia 29, 7). Suchet das Beste für die Jugendlichen in Denklingen.

In diesem Sinne freue ich mich auf die anstehenden Aufgaben in Ihrer Gemeinde.



 Marco Paaries



# Gottesdienste Herzlichen Glückwunsch

## Oktober

02. 10. 05 Erntedank m. Abendmahl  
10.00 Uhr G. Pack/ P. U. John
09. 10. 05 Gottesdienst  
10.00 Uhr G. Pack/ P. U. John
16. 10. 05 Gottesdienst  
10.00 Uhr P. U. John/  
Studierende d. Johanneums
23. 10. 05 Gottesdienst  
10.00 Uhr G. Pack/NN
30. 10. 05 Gottesdienst  
10.00 Uhr NN

## November

06. 11. 05 Gottesdienst m. Abendmahl  
10.00 Uhr P. U. John/NN
13. 11. 05 Gottesdienst  
10.00 Uhr G. Pack /  
Klaus Rudolph
20. 11. 05 Ewigkeitssonntag  
10.00 Uhr G. Pack/ P. U. John
27. 11. 05 1. Advent  
10.00 Uhr N.N.

## Taufen

Jonathan Späinghaus, Schemmerhausen  
Karoline u. Lisette Ringsdorf, Heischeid  
Emma Marie Kitta, Sterzenbach  
Luis Buschmann, Sinspert  
Moritz Wirths, Heischeid

## Trauungen

Ines u. Tobias Hufe, Brüchermühle  
Ute u. Reimer Frahm, Heienbach  
Katja u. Marco Frankot, Merzenich  
Nike u. Dieter Roos, Ohlhagen  
Dörte u. Christoph Nicodemus, Benefeld

## Bestattungen

Hubert Walter, Denklingen  
Thea Wagner, Denklingen  
Emilie Hasenbach, Dickhausen  
Adolf Krämer, Sterzenbach  
Udo Friederichs, Bieshausen  
Charlotte Siebert, Morsbach  
Gerda Gehrke, Heischeid  
Horst-Dieter Belz, Wilkenroth  
Leo Marcinkowski, Denklingen

## Oktober

01. 10. (75) Anita Kriegeskotte, Eiersh.
02. 10. (73) Ruth Hasenbach, Rölefeld
02. 10. (73) Helga Horn, Grünenbach
04. 10. (86) Maria Ludwig, Brüchermühle
04. 10. (81) Sigrid Siebart, Denklingen
06. 10. (75) Leni Kreitz, Denklingen
07. 10. (91) Hermann Rieck, Seniorenresidenz
08. 10. (81) Günter Romanek, Schalenbach
08. 10. (80) Dr. Reinhold Kurre, Löffelsterz
09. 10. (73) Magdalene Simon, Eiershagen
11. 10. (86) Irene Flöth, Dickhausen
11. 10. (76) Erwin Weningenrath, Dreslingen
12. 10. (74) Sieglinde Weningenrath, Denklingen
13. 10. (83) Erwin Mach, Wilkenroth
15. 10. (78) Leonie Mann, Sengelbusch
15. 10. (73) Klaus Bujak, Dickhausen
17. 10. (88) Elise Hamburger, Brüchermühle
17. 10. (75) Willi Pack, Schemmerhausen
18. 10. (78) Marga Klotz, Schemmerhausen
18. 10. (74) Grete Ackerschott, Denklingen
20. 10. (80) Irma Hombach, Entenhof
21. 10. (81) Lilli Merten, Seniorenresidenz
23. 10. (75) Anna Dabringhausen, Bieshausen
24. 10. (78) Ursula Rockel, Denklingen
24. 10. (78) Margarete Romanek, Schalenbach
24. 10. (75) Ernst Wilhelm Lepperhoff, Eichholz
25. 10. (82) Johanna Kasten, Denklingen
25. 10. (78) Maria Luise Jaeger, Schalenbach
25. 10. (73) Erika Becker, Wilkenroth
27. 10. (98) Otto Frede, Entenhof
27. 10. (77) Erika Pleger, Seniorenresidenz
27. 10. (71) Brigitte Kempkes, Denklingen
27. 10. (70) Helga Döhl, Hesel
28. 10. (87) Lydia Klein, Heischeid
28. 10. (80) Walter Rippel, Eiershagen
28. 10. (78) Anneliese Krause, Schalenbach
28. 10. (70) Armin Ley, Brüchermühle
29. 10. (76) Werner Wilitzki, Löffelsterz
29. 10. (71) Rolf Becker, Löffelsterz
30. 10. (79) Friedr. Wilhelm Wenigenrath, Denklingen
30. 10. (76) Friedhelm Karthaus, Sterzenbach
31. 10. (82) Helmut Heyden, Sengelbusch
31. 10. (79) Anna Kerstan, Sengelbusch

### Hauptamtliche MitarbeiterInnen:

Pastor im Sonderdienst (50%): Uwe John,  
Tel. 0 22 96/908 31 48

Küsterin: Ludgard Dissevelt, Kirchweg 1,  
Denklingen, Tel. 0 22 96/15 89

### Gemeindereferentin:

Gabi Pack, Bahnhofstr. 1, Brüchermühle,  
Tel. 0 22 96/3 07

Die nächste Ausgabe von mittendrin  
erscheint zum 01. Dezember 2005.  
Redaktionsschluss: 01. 11. 2005

## November

01. 11. (80) Else Wolff, Hasenbach
01. 11. (75) Ilse Heiden, Rölefeld
01. 11. (71) Katharina Hübert, Sengelbusch
03. 11. (77) Andreas Metzger, Denklingen
07. 11. (79) Margarete Hasenbach, Hasenbach
08. 11. (82) Paul Thiele, Sengelbusch
08. 11. (73) Christel Brandt, Heischeid
08. 11. (70) Berthold Bitzer, Hasenbach
11. 11. (91) Erna Bitzer, Seniorenresidenz
12. 11. (94) Wilhelm Schöpe, Dickhausen
12. 11. (78) Waltraud Winzen, Wilkenroth
12. 11. (71) Helga Lofski, Wilkenroth
13. 11. (95) Lisbeth Horn, Seniorenresidenz
13. 11. (84) Frieda Czyborra, Brüchermühle
13. 11. (80) Elly Thiele, Sengelbusch
14. 11. (72) Walter Dumm,
15. 11. (89) Marta Mortsiefer, Grünenbach
16. 11. (92) Emma Möschter, Sengelbusch
16. 11. (70) Hans-Jürgen Caspari, Denklingen
17. 11. (75) Hilde Stotzem, Schemmerhausen
18. 11. (78) Walter Dörrenberg, Oesingen
21. 11. (71) Alferd Rauchholz, Hesel
22. 11. (83) Adelheid Heinrichs, Denklingen
22. 11. (79) Karl-Heinz Köster, Brüchermühle
22. 11. (76) Otto Steinke, Brüchermühle
22. 11. (71) Elfriede Blome, Heischeid
23. 11. (86) Erika Richter, Sterzenbach
23. 11. (72) Wilhelm Schuller, Brüchermühle
24. 11. (77) Käthe Jaeger, Denklingen
24. 11. (74) Artur Donner, Giershausen
25. 11. (73) Wilfried Dresbach, Brüchermühle
27. 11. (75) Horst Dickel, Euel
27. 11. (72) Horst Dresbach, Schemmerhausen
28. 11. (73) Ilse Bitzer, Bettingen

*Herr, ich freue mich an der Schöpfung  
und dass du dahinter bist  
und daneben und davor  
und in uns.  
aus Westafrika*

### Öffnungszeiten im Gemeindebüro:

Montag, 9.00 – 12.30 Uhr  
Donnerstag, 9.30 – 13.00 Uhr

Tel.: 0 22 96/99 94 34 · Fax: 99 94 35

Kirchweg 1, 51580 Reichshof

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Volksbank Oberberg

BLZ 384 621 35 · Kto. 500 003 014

### Impressum:

Redaktion: Eveline Nerlinger, Claudia Rickmann,  
Heike Sauer, Susanne Schönstein

Herausgeber: Das Presbyterium der  
Evangelischen Kirchengemeinde Denklingen

Satz & Layout: www.extendit.de

Druck: www.msp-druck.de

Internet: [www.mittendrin.org](http://www.mittendrin.org)

eMail: [redaktion@mittendrin.org](mailto:redaktion@mittendrin.org)